



Peter Kutschera
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Ostring 21
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. P: 06196/86533

J A H R E S H A U P T V E R S A M M L U N G

Am 27.01.1995 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung in der Sport u. Kulturhalle 65929 Frankfurt/Main, Hans Böckler Strasse 4, statt.

Beginn: 20,25 Uhr
Ende: 00,30 Uhr
Anwesend: 18 Mitglieder

Der 1. Vorsitzende HANS WALTER SCHMITT begrüßte die anwesenden Mitglieder, mit den Worten unser Verein ist wie eine Schachpartie, da gibt es Entscheidungen über Siege, Remis und auch Verluste ! Das Jahr 1994 war, wie eine Weißpartie die mit " Großen Schwung " gespielt und gewonnen wurde.

Das Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung brauchte nicht verlesen werden.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung gab es leider viel unerfreuliches zu berichten, fünf unserer verdienten Mitglieder sind in kurzen Abständen verstorben.

MAX WÜRFEL, geboren am 22.10.1919
verstorben am 06.10.1994

in den Schachclub UNTERLIEDERBACH am 01.06.1965 eingetreten, somit fast 30 Jahre Mitglied in unserem Verein, davon 2 Jahre als Turnierleiter und fast 10 Jahre als Kassierer tätig und all die Jahre in den verschiedensten Mannschaften in der MTS- Mannschaftsmeisterschaft zu finden und auch in den Vereinsturnieren spielte er mit Hingabe so manche interessante Schachpartie. Nach dem Eintritt in den Ruhestand zog er sich nach Niederaula zurück, sprang aber immer wieder als Ersatzspieler in der 3. Mannschaft ein wenn er gebraucht wurde.

ADOLF GOLDMANN, geboren am 30.12.1929
verstorben am 10.10.1994

in den Schachclub UNTERLIEDERBACH am 06.10.1961 eingetreten, er war 33 Jahre Mitglied in unserem Verein, spielte aktiv viele Jahre für die 1. und 2. Mannschaft in der MTS- Mannschaftsmeisterschaft und auch in den Vereinsturnieren spielte er viele hervorragende Schachpartien, so wurde er Vereinsmeister in der Saison 1974/75. Nach dem Eintritt in den Ruhestand, ist es bedingt durch eine schwere Erkrankung, sehr ruhig um in geworden.

JOSEF FEHLNER, geboren am 16.01.1914
verstorben am 27.12.1994

in den Schachclub SINDLINGEN im Jahre 1947 eingetreten, er war 47 Jahre Mitglied in unserem Verein, seit 1973 EHRENMITGLIED des Schachclub FRANKFURT - WEST (vormals SC SINDLINGEN 1925). Nach Kriegsende war er einer der treibenden Kräfte, um den Spielbetrieb des Schachclubs wieder aufleben zu lassen. Er spielte regelmäßig viele Jahre in der 2. Mannschaft des Vereins, bis ins hohe Alter. Unseren FERDINAND NIEBLING, vermittelte JOSEF FEHLNER die ersten Tricks und Kniffe, gab ihm die Spielfreude am Schachspiel.



Peter Kutschera
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Ostring 21
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. P: 06196/86533

HERMANN BISCHOFF, geboren am 16.03.1917
verstorben am 05.02.1995
in den Schachclub UNTERLIEDERBACH am 01.05.1951 eingetreten,
über 43 Jahre war er förderndes Mitglied in unserem Verein, hat
sich als Geschäftsmann in Unterliederbach einen Namen erarbeitet.
Für unseren Schachclub hatte er immer ein offenes Ohr gehabt und
uns finanzielle Unterstützung gegeben.

ANDREAS DÖRRHÖFER, geboren am 23.03.1904
verstorben am 05.03.1995
in den Schachclub UNTERLIEDERBACH am 27.05.1946 eingetreten,
er war über 48 Jahre Mitglied in unserem Verein nahm viele Jahre
aktiv am Vereinsleben teil, gab so manchen Spieler der ersten
Mannschaft bei den Vereinsmeisterschaften mit den Schachfiguren
das Nachsehen, holte bei den Mannschafts - Meisterschaften so
manchen wichtigen Punkt für die Mannschaft.
Viel zu früh mit 85 Jahren hat er sich aus dem aktiven
Vereinsgeschehen zurückgezogen.
Bei den CHESS CLASSIC 1994, wurde ihm nachträglich zu seinem
90 Geburtstag die EHRENMITGLIEDSCHAFT verliehen.

An Ehrungen war nachzureichen die Urkunde für 30 jährige Mitglied-
schaft in unserem Verein, an NORBERT REXROTH, die ja schon anläs-
slich der 70 jährigen Jubiläumsveranstaltung " CHESS CLASSIC 94 "
vorgenommen wurde, wo er aber auf Grund einer Kur verhindert war.

Für Ihre ebenfalls 30 jährige Mitgliedschaft wurde nochmals den
Schachfreunden

ERNST HARTWIG,
HANS MOKRY,
WILLI HENRICI recht herzlichst gedacht.

Die Ehrenmitgliedschaft wurde an Schachfreund
ANDREAS DÖRRHÖFER anlässlich seines 90 jährigen Geburtstag
und VISWANATHAN ANAND für seine Teilnahme an der
Jubiläumsveranstaltung " CHESS CLASSIC 94 " verliehen.

Es gab auch noch einige runde Geburtstage zu feiern, die nicht
unerwähnt bleiben sollten.

ANDREAS DÖRRHÖFER wurde am 23.03.1904 geboren und somit 90 Jahre,
JOSEF FEHLNER wurde am 16.01.1914 geboren und somit 80 Jahre,
MAX WÜRFEL wurde am 22.10.1919 geboren und wäre 75 Jahre
geworden.
HANS KOCH wurde am 21.10.1924 geboren und somit 70 Jahre,
HERMANN LEIPE wurde am 16.01.1934 geboren und somit 60 Jahre,
HANS MOKRY wurde am 06.08.1934 geboren und auch 60 Jahre,
HERBERT PAETZOLD wurde am 10.04.1944 geboren und somit 50 Jahre,
jung, allen von dieser Stelle aus nachträglich alles Gute und noch
viele gemeinsame Jahre in unserem Schachclub.

WILLI HENRICI und seiner Frau KÄTHE konnten wir am 11.11.1994 zur
GOLDENEN HOCHZEIT gratulieren, auch an dieser Stelle nochmals
einen herzlichen Glückwunsch und noch viele, viele Jahre in bester
Gesundheit in trauter Zweisamkeit, umgeben von den Kindern und
Enkelkindern, aber auch mit Schachclub.
Beide haben sich sehr um den Schachverein bemüht, immer wenn
Arbeit anstand waren Sie ohne wenn und aber zur Stelle.



Peter Kutschera
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Ostring 21
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. P: 06196/86533

Für die besten Besucher im Jahr 1994 gab es für die Schachfreunde

GÜNTHER MYRZIK der an 47 Spielabenden,
HANS KOCH der an 41 Spielabenden,
CHRISTOPH JOBST der an 41 Spielabenden
anwesend war, jeweils einen Essens - Gutschein, einzulösen bei
unserem Vereins - Wirt in der Sport- u. Kulturhalle.

Nicht unerwähnt bleiben sollte der Vorstand, der natürlich auch
anwesend war, allen voran der Materialwart

sowie ERNST HARTWIG der an " 52 " Spielabenden,
FERDINAND NIEBLING an 48 Spielabenden u.
HANS WALTER SCHMITT an 48 Spielabenden,
da kann man nur sagen macht weiter so und nicht nachlassen.

Auch bei der Jugend wird eine Anwesenheitsliste geführt und somit
ergab sich folgender Endstand am Jahresende.

CHRISTOPH KAPPES der an 36 Spielabenden,
MARC KAPPES der an 35 Spielabenden,
MATTHIAS BONNAIRE der an 34 Spielabenden,
ANN KATHRIN KOLB die an 34 Spielabenden,
ANDREAS KOLB der an 34 Spielabenden.

anwesend waren.

Der Spielabend Besuch zeigt weiterhin eine erfreulich steigende
Tendenz, im Gegensatz zu den Vorjahren

1990	waren es	19,00 %	
1991	" "	21,20 %	
1992	" "	19,62 %	und zum ersten mal bei der Jugend 5,58 %
1993	" "	20,39 %	" 5,64 %
1994	" "	23,70 %	" 13,16 %

Mitglieder und Gäste des Vereins nahmen an den verschiedensten
Turnieren teil.

Ein ganz großes Lob gilt unserem Jugend - Betreuer
ULRICH BONNAIRE, der es immer wieder schafft die Rasselbande an den
Spielabenden zu bändigen, es wurde schon an den verschiedensten
Turnieren im Main - Taunus - Kreis teilgenommen, sowie die zweite
Vereinsmeisterschaft durchgeführt. Wir hoffen alle das unsere
Jugendlichen weiterhin mit viel Begeisterung beim Schachspiel
bleiben, auch wenn manchmal einige Niederlagen, die Kinder zum
verzweifeln bringen.

Auch dem 2 ten Jugendbetreuer ERICH MARX ein großes Dankeschön,
der immer ran muß, wenn Ulrich Bonnaire verhindert ist.
Vielen Dank auch an die Eltern, die ihre Kinder zu einigen
Turnieren gefahren haben und Ihnen den ganzen Tag moralische
Unterstützung geben und dies auch weiterhin tun werden.

Austritte gab es keine zu verzeichnen, was doch hoffentlich ein
gutes Zeichen ist, dafür das sich alle Mitglieder in unseren
Reihen wohlfühlen.



Peter Kutschera
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Ostring 21
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. P: 06196/86533

An neuen Mitgliedern dürfen wir die Schachfreunde,

VISWANATHAN ANAND als Ehrenmitglied,

Dr. WOLFGANG GABRIEL,
WINFRIED NEUCUM als aktive Spieler,
MATTHIAS KIRSCH u.

Dr. GERD SCHNORR als Fördermitglied,
sowie die Jugendlichen

NICOLAS BAURAIN, 10 Jahre,

ILLYUS BROWN, 10 Jahre,

LARS EBERSPACH, 7 Jahre,

EVELYN KAPPAUF, 11 Jahre,

DANIEL KARL, 9 Jahre,

ANDREAS KOLB, 8 Jahre,

ANN- KATHRIN KOLB, 7 Jahre,

JESSICA REMELIUS, 9 Jahre,

SEBASTIAN WAGNER, 9 Jahre,

MARCEL WEIGELT, 10 Jahre,

DANIEL CHADUSKA,

erfreulich ist, daß sich unter den Kinder auch " fünf " aktive
Schachspielerinnen befinden.

Es gab noch viele andere Aktivitäten mit und durch unsere
Mitglieder des Vereins.

Die Tombolalose auf dem Bürgerfest in Unterliederbach wurden für
den Vereinsring verkauft. Vielen Dank an die zahlreichen Helfer
beim Auf,- und Abbau der Tombola und Ausgabe der Preise.

Beim Umzug in Frankfurt - Zeilsheim zur 1200 Jahr - Feier am
12. Juni 1994, waren wir mit einer Fußgruppe von 32 Personen
(als Schachfiguren verkleidet) vertreten, allen hat es viel Spaß
bereitet bei strahlenden Sonnenschein durch Zeilsheim zu laufen
und somit Reklame für den Verein und den Schachsport zu machen.

Schach - Seminar vom 18. - 19. Juni 1994, in Schollbrunn
(im Spessart), mit 14 Schachfreunden haben wir ein Wochenende mit
viel Spaß beim Schachspiel und beim Wandern verlebt.

Die Jubiläumsveranstaltung zum 70 Geburtstag des Verein,
" CHESS CLASSIC 94 "
wurde ohne Schwierigkeiten vom 08. - 10. Juli 1994 durchgeführt.

Ein großes Dankeschön allen Mitgliedern die an der Vorbereitung
und der Durchführung der Veranstaltung mitgewirkt haben.

Beim Auf,- Um,- und Abbau der über 200 Schachbrettern,

Bei der Gestaltung des Bühnenbildes,

Aufbau des Lebenschach - Brettes,

HANS WALTER SCHMITT und Ehefrau CONNY die, die Kostüme fürs
Lebenschach beim Carnevalverein in Zerf (im Saarland zu Hause),
organisiert haben, ferner ULRICH BONNAIRE der durch die Schach-
partie mit Bravour geführt hat.

Der SVG EPPSTEIN, die sich als Gegner zur Verfügung gestellt
haben.

Dem Turnierleiter KONRAD NEUPERT, der die FRANKFURT - WEST OPEN,
mit 194 Teilnehmern gut durch die 11 Runden geführt hat.



Peter Kutschera
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Ostring 21
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. P: 06196/86533

PHILLIP HERZBERGER, der den Vergleichskampf zwischen den Unterverbänden UV 5 (Frankfurt) - UV 7 (Main Taunus) organisiert hat (nach 1927 erst der 2te Vergleichskampf), daran haben aber leider nicht sehr viele Schachfreunde vom UV 5 teilgenommen. Den Mitgliedern die bei den verschiedensten Turnieren an den Schachbrettern saßen und versuchten im Spiel zu gewinnen. Unseren Frauen die im Hintergrund, Kaffee und Kuchen ausgegeben haben.

Den Computerfachleuten, die für Namens - Schilder, Anstecker, Tabellen, Spielpaarungen, Ergebnis - Mitteilungen verantwortlich zeichneten.

Den verschiedensten " SPONSOREN ", ohne deren zutun so eine Veranstaltung nicht durchzuführen wäre.

" VISWANATHAN ANAND ", der 2 Simultan - Veranstaltungen gegen jeweils 40 Gegner spielte, dabei aber noch in der Vorbereitung für die Weltmeisterschaft steckte.

Den verschiedensten Reportern für die Tageszeitungen und der Schachzeitungen sowie fürs Fernsehen (HR 3).

Unsere Vereins - Zeitung " Schabernack 4 " wurde in intensiver Arbeit durch HANS WALTER SCHMITT und MARKUS BUSCHE erstellt, viele Stunden haben sie mit recherchieren der Berichte und Tabellen am Computer verbracht, anschließend wurde an vielen Abenden und Wochenenden kopiert und Gebunden, um 200 Zeitungen fertig zu stellen und diese noch vor den CHESS CLASSIC 94 an die Mitglieder zu verteilen. An dieser Stelle vielen Dank, an die Autoren die Artikel über das Schachgeschehen im Verein geschrieben haben und an die vielen Helfer im Hintergrund die ihre Freizeit geopfert haben um auch alle Mitglieder zu informieren und auch Werbung für den Verein zu tun, den ohne ihr zu tun wäre so etwas nicht möglich.

Anschließend folgte der Bericht vom Turnierleiter, FERDINAND NIEBLING ging in seinen Bericht noch einmal kurz auf die abgelaufene Saison 1993/94 ein, Vereinsmeister 1993/94 wurde Schachfreund

" Dr. JAN GLAUDER "

der das Kunststück vollbrachte ohne Niederlage in der Vorrunde und Finalrunde zu bleiben. Platz 2 belegte HEINZ RETTLER vor BERTHOLD AMBROSIUS und HANS WALTER SCHMITT.

Absteiger in die Gruppe 2 waren RUDOLF BONNAIRE u. MARKUS BUSCHE.

Aufsteiger aus der Gruppe 2 sind CLAUD HENRICI und JÜRGEN RAMERTH.



Peter Kutschera
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Ostring 21
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. P: 06196/86533

Die 5 min. VEREINSMEISTERSCHAFT 1993/94 konnte Schachfreund

" ULRICH BONNAIRE "

mit 323,15 % Punkten, bei 4 maliger Teilnahme an den Einzelturnieren und keinem Streichresultat, da nur die 4 besten Turniere in die Jahreswertung kommen.

Platz 2 belegte FERDINAND NIEBLING mit 318,84 % aus 5 gespielten Turnieren und 1 Streichresultat ist dabei.

Platz 3 belegte KARL HEINZ BENDLER mit 296,88 % aus 4 gespielten Turnieren und kein Streichresultat.

Das 15 min. HANS KAESLER GEDENKTURNIER 1993/94 ist ebenfalls ein 6 Runden Turnier, wobei wiederum die vier besten Turnier-Ergebnisse in die Wertung kommen. Gesamtsieger wurde ebenfalls

" ULRICH BONNAIRE "

mit 22,5 Punkten aus 6 Turnieren, somit 2 Streichresultaten hatte. Platz 2 belegte KARL HEINZ BENDLER mit 22,0 Punkten und hatte 1 Streichresultat.

Platz 3 belegte FERDINAND NIEBLING mit 21,5 Punkten und hatte 2 Streichresultate.

Für den VEREINSPOKAL 1993/94 hatten sich 20 Spieler gemeldet und nach 5 Spielrunden konnte

" BERTHOLD AMBROSIUS "

im Finale gegen FERDINAND NIEBLING erfolgreich, seinen Pokal verteidigen.

im den beiden Halbfinalen saßen sich gegenüber

ULRICH BONNAIRE	0	und	HANS WALTER SCHMITT	(0,5)	0
FERDINAND NIEBLING	1		BERTHOLD AMBROSIUS	(0,5)	1

Der 5 min. VEREINS - BLITZ - POKAL 1993/94 wurde am 17.06.94 ausgespielt.

13 Spieler hatten sich für dieses Turnier gemeldet.

Am Ende hatten 3 Spieler mit jeweils 9,0 Punkten die Nase vorn, dies wiederum ein Stechen erforderlich machte.

Und nach weiteren 3 spannenden Schachpartien,

" KARL HEINZ BENDLER "

mit 2,0 Punkten den Pokal mit nach Hause nehmen.

Platz 2 belegte ULRICH BONNAIRE,

Platz 3 belegte FERDINAND NIEBLING.



Peter Kutschera
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Ostring 21
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. P: 06196/86533

Am 5 min. WEIHNACHTS - BLITZ - TURNIER haben 16 Schachfreunde teilgenommen. Am Ende hatte

" KARL HEINZ BENDLER "

mit 13,5 Punkten aus 15 Partien das Quentchen Glück um vor FERDINAND NIEBLING mit 13,0 Punkten Platz 1 zu belegen und somit eine Weihnachtsgans zu Hause auf den Tisch zu bringen, Für Platz 2 gab es immerhin eine stattlichen Putenbraten und auch ULRICH BONNAIRE auf Platz 3 konnte einen Entenbraten zu Hause servieren, möge allen Gewinnern diese leckeren Braten gemundet haben !

Ein besonderer Dank gilt dem Spender RUDOLF BONNAIRE der wie in den Jahren zuvor all diese Köstlichkeiten gespendet hat.

Auch die Jugend hat diesmal ein 5 min. WEIHNACHTS- BLITZ- TURNIER durchgeführt.

18 Jugendliche der E- und F- Jugend hatten sich für diese Turnier gemeldet. So wurde in 2 Gruppen (E- und F- Jugend) gespielt.

Bei der

F- Jugend konnte sich ungeschlagen STEFFEN KAPPES mit 8,0 Punkten aus 8 Partien durchsetzen.

Platz 2 belegte ANDREAS KOLB mit 7,0 Punkten,

Platz 3 belegte JULIA BONNAIRE mit 5,0 Punkten.

Bei der E- Jugend gab es einen spannenden Dreikampf, das erst im Stechen entschieden wurde, im Hauptdurchgang hatten alle 3 Spieler 7,0 Punkte, jeder verlor einmal gegen einen direkten Konkurrenten. Im Stechen hatte dann VIVIEN KROTKINE mit 1,5 Punkten das Quentchen Glück auf seiner Seite.

Platz 2 belegte MATTHIAS BONNAIRE mit 1,0 Punkten.

Platz 3 belegte CHRISTOPH KAPPES mit 0,5 Punkten.

Alle genannten Jugendliche konnten wertvolle Sachpreise mit nach Hause nehmen, von Taschenrechner, Schachspiel und Schachcomputer.

In der laufenden Vereinsmeisterschaft 1994/95

gibt es zu berichten das in der Gruppe 1 alle Partien bisher laut Terminplan gespielt wurden und Favoriten nicht zu erkennen sind.

In der Gruppe 2 sind 3 Schachfreunde aus den verschiedensten Gründen ausgeschieden, die schon gespielten Partien ob gewonnen oder verloren wurden alle genullt. Es sind aber auch noch einige Spieler mit Nachholpartien im Rückstand, es wird um schnellstmögliche Vervollständigung der Nachholpartien gebeten.

In der laufenden M T S - Mannschaftsmeisterschaft 1994/95

liegt unsere 1. Mannschaft in der Landeskategorie Sued mit 1 : 9 Pkt. nach 5 gespielten Runden auf dem 9. Platz, da müssen endlich mal Erfolge her, ansonsten muß die Mannschaft in den Unterverband 7 absteigen.

Die 2. Mannschaft steht mit 6 : 4 Pkt. aus 5 Runden auf einem guten 4 Platz in der Bezirksklasse B, der noch alle Hoffnungen zuläßt, das der Aufstieg in die nächsthöhere Klasse gelingt.

Die 3 Mannschaft in der Bezirksklasse C steht mit 4 : 6 Punkten auf dem 8 Platz, mit dem Blick aufs Tabellenende.

Mögen alle 3 Mannschaften Ihre sich selbst gesteckten Ziele erreichen.

Schachclub

SC Sindlingen 1925
SK Unterliederbach 1924

Frankfurt-West

Peter Kutschera
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Ostring 21
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. P: 06196/86533

Anschließend folgte der Bericht vom Materialwart, ERNST HARTWIG erwähnte in seinem Bericht, das beim Spielmaterial im vergangenen Jahr keine Zugänge zu verzeichnen waren. Somit steht als Spielmaterial zur Verfügung:
82 Spielplänen,
93 Satz Spielfiguren (in Kästen),
77 Uhren.

Es folgte der Bericht vom Kassierer MAURO DE LUCA, Einnahmen von 8024,90 DM aus den verschiedensten Beiträgen, wie Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Zuschüssen für CHESS CLASSIC 94, für die JUGEND, Bürgerfest (Tombola Losverkauf) usw. standen Ausgaben von 6798,90 DM gegenüber, wie Beiträge an MTS, LBS, zum Vereinsring, Miete für Spiellokal. Für Ehrungen verdienter Mitglieder, Sieger- Ehrungen, Porto und Büromaterial, Bankspesen, Ausflug nach Schollbrunn, Weihnachtsfeier usw. Somit konnte ein Gewinn von 1226,00 DM erwirtschaftet werden, dies kann sich doch sehen lassen. Die beiden Kassenprüfer HEINZ RETTLER und DIETER GRIEDELBACH, bestätigten den vollständig geführten Kassenbericht, gaben aber auch einige Verbesserungs Vorschläge mit auf den Weg, stellten anschließend den Antrag auf Entlastung des Kassierers, was auch einstimmig erfolgte.

Der Schriftführer RAINER ZDOBINSKY und Pressewart PETER KUTSCHERA hatten keine Berichte vorzulegen.

Anschließend standen die Turnusmäßigen Neuwahlen auf dem Programm, nachdem der Vorstand entlastet wurde.

Zum 2. Vorsitzenden wurde CLAUS HENRICI gewählt, nachdem sich MARKUS BUSCHE aus beruflichen Gründen zurückgezogen hat und nicht mehr zur Verfügung steht.

Als Pressewart wurde wiederum PETER KUTSCHERA gewählt, sowie auch ERNST HARTWIG als Materialwart.

Alter und neuer Jugendleiter ist und bleibt Schachfreund ULRICH BONNAIRE, wer sollte dies sonst noch können, als Entlastung und auch als 2. Turnierleiter steht ihm ERICH MARX mit Rat und Tat zur Seite.

Als 1. Beisitzer wurde JÜRGEN WIENECKE gewählt, zu erwähnen wäre noch alle genannten Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt und für die kommenden 2 Jahre.

Für 1 Jahr als Beisitzer wurde HEINZ RETTLER neu in den Vorstand gewählt.

Als Kassenprüfer für das laufende Geschäftsjahr wurde die Schachfreunde HANS MOKRY und HANS KOCH gewählt und als Ersatz Dr. JAN GLAUDER.

Alle anderen Vorstandsmitglieder bleiben noch ein weiteres Jahr im Amt. Die komplette Vorstandsliste finden Sie beiliegend.



Peter Kutschera
Referent für Öffentlichkeitsarbeit

Ostring 21
65824 Schwalbach am Taunus
Tel. P: 06196/86533

Nun wurde diskutiert, welche Veranstaltungen wir im Jahr 1995 durchführen wollen, vom 1. Vorsitzenden HANS WALTER SCHMITT wurde wieder ein großes CHESS CLASSIC 95 vorgeschlagen wobei 2 Simultanveranstaltungen mit VISWANTHAN ANAND und WLADIMIR KRAMNIK in Frage kommen, sowie ein Vergleichskampf zwischen diesen beiden Spitzenspielern, sofern es die Vorbereitung zur Weltmeisterschaft zuläßt, sowie wieder ein FRANKFURT WEST OPEN mit den verschiedensten Großmeistern, dies wurde von den anwesenden Mitglieder mit großer Mehrheit befürwortet und HANS WALTER SCHMITT wurde mit der Kontaktaufnahme der entsprechenden Spieler beauftragt.

Jahres - Abschlußfahrt nach SCHOLLBRUNN.

Verkauf der Tombolalose am Bürgerfest in Unterliederbach.

Desweiteren wurde über einen Antrag zur Spielvereinigung mit einem weiteren Schachverein diskutiert, was aber zu keiner einvernehmlichen Einigung führte.

Um 00,30 Uhr wurde die Marathonversammlung geschlossen und es wurden noch einige Schachpartien gespielt um die erhitzten Gemüter zu beruhigen.